

# MEDION®

## DECT-Telefon mit Video-Türsprechanlage

MEDION® LIFE® P63025 (MD 84184)

---



Bedienungsanleitung

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Zu dieser Anleitung.....</b>	<b>8</b>
1.1. In dieser Anleitung verwendete Warnsymbole .... und Signalwörter.....	9
<b>2. Lieferumfang .....</b>	<b>10</b>
<b>3. Funktionalität mit anderen Mobilteilen.....</b>	<b>11</b>
3.1. Mobilteile von Medion .....	11
<b>4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....</b>	<b>12</b>
<b>5. Sicherheitshinweise .....</b>	<b>14</b>
5.1. Nicht zugelassener Personenkreis .....	14
5.2. Explosionsgefährdete Bereiche.....	15
5.3. Netzadapter.....	15
5.4. Das Gerät sicher aufstellen.....	16
5.5. Netzanschluss zugänglich lassen .....	18
5.6. Gewitter/Nichtgebrauch.....	20
5.7. Sicher mit Akkus/Batterien umgehen.....	21
5.8. Niemals selbst reparieren.....	23
<b>6. Geräteübersicht .....</b>	<b>24</b>
6.1. Basisstation.....	24
6.2. Video-Gegensprechanlage .....	27
6.3. Mobilteil.....	28

---

<b>7. Inbetriebnahme .....</b>	<b>31</b>
7.1. Basisstation an das Telefon- und Stromnetz anschließen.....	31
7.2. Akkus einlegen.....	32
7.3. Akkus des Mobilteiles in der Basistation laden.....	33
7.4. Batterien in die Video-Gegensprechanlage einsetzen .....	34
7.5. Montage der Video-Gegensprechanlage .....	35
<b>8. Funktion und Bedienung der Gegensprechanlage .....</b>	<b>39</b>
<b>9. Menübedienung und Display .....</b>	<b>41</b>
9.1. Displayeinträge mit den Steuertasten bedienen .....	41
9.2. Im Menü navigieren .....	42
9.3. Telefonieren.....	44
9.4. Grundfunktionen.....	44
9.5. Weitere Funktionen .....	48
9.6. Mit mehreren Gesprächspartnern telefonieren .....	53
<b>10. Telefon über Menü bedienen .....</b>	<b>56</b>
10.1. Hauptmenü aufrufen .....	56
10.2. Menüpunkt anwählen .....	57
10.3. Steuertasten .....	58

---

---

10.4. In den Telefonmodus wechseln.....	58
<b>11.Menü Wdg. Nachr. ....</b>	<b>58</b>
<b>12.Menü AB SETUP .....</b>	<b>59</b>
12.1. Ausg. Nachr.....	59
12.2. Alle N. löschr.....	60
12.3. Memo aufz.....	60
12.4. Antwort EIN/AUS .....	60
12.5. AB Einstell.....	60
12.6. Anrufbeantworter über externen Anschluss bedienen .....	66
<b>13.Tel. Buch.....</b>	<b>67</b>
13.1. Anzeige .....	67
13.2. Kontakt hinzuf. ....	67
13.3. Schnellwahl .....	68
<b>14.Anrufliste. ....</b>	<b>68</b>
14.1. Anzeige .....	68
14.2. Alle Anr. löschr.....	68
<b>15.Fotoprotokoll .....</b>	<b>68</b>
15.1. Türklingel 1 .....	68
15.2. Alle .....	69
15.3. Alle löschen .....	69
<b>16.Toneinst. ....</b>	<b>69</b>
16.1. Lautst. Ruft.....	69
16.2. Klingelton.....	69

---

---

16.3. Akku schwach .....	69
16.4. Keine Deckung .....	69
<b>17. Klingeltöne .....</b>	<b>70</b>
17.1. Klingel-Lautst.....	70
17.2. Klingelton.....	70
<b>18. Datum &amp; Zeit.....</b>	<b>70</b>
<b>19. Einstellungen .....</b>	<b>71</b>
19.1. LCD-Sprache.....	71
19.2. Zeitformat .....	71
19.3. Datenformat.....	71
19.4. Auto-Antwort.....	71
19.5. Geräte umbenennen.....	72
19.6. LCD-Helligkeit.....	72
19.7. Dimm-Modus.....	72
19.8. Hintergrund.....	72
19.9. Voicemail #.....	73
19.10. Voicem. löschen .....	73
19.11. Grundton .....	73
19.12. Wahlmodus.....	73
19.13. Flash time .....	74
19.14. EQ.....	74
19.15. Anrufumleitg.....	75
19.16. Camera Setup .....	76

---

<b>20. Wenn Störungen auftreten .....</b>	<b>77</b>
<b>21. Reinigung .....</b>	<b>81</b>
<b>22. Entsorgung .....</b>	<b>82</b>
<b>23. Technische Daten .....</b>	<b>84</b>
<b>24. Konformitätsinformation .....</b>	<b>86</b>

# 1. Zu dieser Anleitung



Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung gründlich durch und befolgen Sie vor allen Dingen die Sicherheitshinweise!

Alle Tätigkeiten an und mit diesem Gerät dürfen nur soweit ausgeführt werden, wie sie in der Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Halten Sie diese Bedienungsanleitung stets griffbereit und bewahren diese gut auf, um sie bei einer Veräußerung dem neuen Besitzer weitergeben zu können.

## 1.1. In dieser Anleitung verwendete Warnsymbole und Signalwörter



**GEFAHR!**

*Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!*

**WARNUNG!**

*Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren irreversiblen Verletzungen!*

**VORSICHT!**

*Warnung vor möglichen mittleren und oder leichten Verletzungen!*



**ACHTUNG!**

*Hinweise beachten, um Sachschäden zu vermeiden!*



**WARNUNG!**

*Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!*





### **HINWEIS!**

Weiterführende Information für den Gebrauch des Geräts.

## 2. Lieferumfang



### **GEFAHR!**

***Lassen Sie kleine Kinder nicht mit Folien spielen.***

***Es besteht Erstickungsgefahr!***

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, auch die Folien auf den Displays der Basisstation und des Mobilteils und der Video-Gegensprechanlage.

Vergewissern Sie sich beim Auspacken, dass folgende Teile mitgeliefert wurden:

- Basisstation
- Türkamera
- 1 Netzteil für die Basisstation
- 1 Mobilteil mit 2 Akkus (1,2 V/600 mAh Typ NiMH, Größe AAA)
- 2 Batterien (Typ AA) für die Türkamera
- 2 Schrauben, inkl. Dübel für die Türkameramontage
- Telefonanschlusskabel
- Bedienungsanleitung und Garantiedokumente

## **3. Funktionalität mit anderen Mobilteilen**

### **3.1. Mobilteile von Medion**

Sie können nur Mobilteile derselben Baureihe, die explizit von Medion als zusätzliche Mobilteile für diese Basisstation vertrieben werden, an der Basisstation anmelden.

## **4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

Das Gerät ist zum Telefonieren innerhalb des ansässigen Telefonnetzes bestimmt und ist für den Betrieb am analogen Telefonanschluss in Deutschland und Österreich geeignet. Die Video-Gegensprechanlage ist dazu bestimmt, bei Betätigung des Klingelknopfes am Sender ein akustisches und/oder optisches Signal zum Empfänger zu senden. Sie ist jedoch nicht für den Betrieb unter extremen Bedingungen geeignet und muss vor extremer Nässe und Schnee geschützt werden.

Das Gerät ist nur für den privaten und nicht für den industriellen/kommerziellen Gebrauch bestimmt (d. h. in Läden, Büros und anderen gewerblichen Bereichen, in landwirtschaftlichen Anwesen, von Kunden in Hotels, Motels sowie anderen Wohnungseinrichtungen ist die Verwendung nicht zulässig).

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.

## **Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung und Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.
- Nutzen Sie das Gerät nicht unter extremen Umgebungsbedingungen.

## 5. Sicherheitshinweise

### 5.1. Nicht zugelassener Personenkreis

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Beaufsichtigen Sie Kinder, um sicher zu stellen, dass diese nicht mit dem Gerät spielen.

- Bewahren Sie das Gerät und das Zubehör an einem für Kinder unerreichbaren Platz auf.

## 5.2. Explosionsgefährdete Bereiche



### **WARNUNG**

***Bei Betrieb in explosionsgefährdeter Umgebung besteht Explosionsgefahr!***

***Verwenden Sie das Mobilteil niemals in explosionsgefährdeter Umgebung, z. B. in einer Lackiererei, oder wenn in der Umgebung Gas austritt.***

## 5.3. Netzadapter

- Verwenden Sie nur den mitgelieferten Netzadapter S004LV0600045.
- Der Netzadapter dürfen nur in trockenen Innenräumen verwendet werden.

## 5.4. Das Gerät sicher aufstellen

### 5.4.1. DECT Telefon

Warten Sie mit dem Anschluss des Netzadapters, wenn die Geräte von einem kalten in einen warmen Raum gebracht werden. Das dabei entstehende Kondenswasser kann sonst unter Umständen das Gerät zerstören.

Wenn das Gerät Zimmertemperatur erreicht hat, kann es gefahrlos in Betrieb genommen werden.

- Stellen Sie die Basisstation auf eine feste, ebene Oberfläche.
- Stellen Sie die Basisstation gegen Herunterfallen geschützt auf.
- Es dürfen keine direkten Wärmequellen (z. B. Heizungen) auf Basisstation und/oder Mobilteil wirken.
- Es darf kein direktes Sonnenlicht auf die Geräte treffen.
- Der Kontakt mit Feuchtigkeit, Wasser oder Spritzwasser muss vermieden werden.

- Die Geräte sind nicht für die Benutzung in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit geeignet (z. B. Badezimmer).
- Das Gerät kann bei einer Umgebungstemperatur von 10°C bis 30°C betrieben werden.
- Stellen Sie die Basisstation nicht in unmittelbarer Nähe anderer Elektrogeräte (z. B. Fernseher oder Mikrowellengerät) auf.
- Stellen Sie die Basisstation nicht in unmittelbare Nähe offener Brandquellen (z. B. brennende Kerzen).

### **5.4.2. Umgebungsbedingungen der Video-Gegensprechanlage**

- Betreiben Sie das Gerät nicht unter extremen Bedingungen, wie extreme Kälte oder Nässe.
- Es darf kein direktes Sonnenlicht sowie keine direkten Wärmequellen (z. B. Heizungen) auf die Video-Gegensprechanlage wirken.
- Die Reichweite des Senders beträgt unter optimalen Bedingungen 250 m. Diese kann durch bauliche Bedingungen eingeschränkt sein.



Störquellen für den Sender können u. a. sein:  
Die Montage auf oder an Metallteilen, Stahlbeton, Hochfrequenzstörungen aller Art, Geräte mit benachbarten Frequenzen, schlecht abgeschirmte Computer.

### 5.4.3. Montage der Video-Gegensprechanlage



**WARNUNG!**

***Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Leitungen.***

Wählen Sie zur Montage der Geräte einen geeigneten, wettergeschützten Ort und achten Sie darauf, beim Bohren keine verdeckten Elektro- oder Installationsleitungen zu beschädigen.

### 5.5. Netzanschluss zugänglich lassen



**WARNUNG!**

***Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.***

***Befolgen Sie daher folgende Hinweise:***

- Schließen Sie den Netzadapter nur an gut erreichbare, ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdosen (100-240 V ~ 50/60 Hz) an, die sich in der Nähe des Aufstellortes befinden. Lassen Sie die Steckdose unbedingt jederzeit frei zugänglich, damit der Stecker ungehindert abgezogen werden kann.
- Ziehen Sie den Netzadapter stets am Stecker aus der Steckdose, ziehen Sie nicht am Kabel. Knicken oder quetschen Sie das Netzkabel nicht.
- Ziehen Sie bei Beschädigung des Steckers, der Anschlussleitung oder des Gerätes oder, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper ins Innere des Gerätes gelangt sind, sofort den Stecker aus der Steckdose.
- Stellen Sie das Mobilteil nie ohne Batteriefachdeckel in die Basisstation.
- Um Stolperfallen zu vermeiden, verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

## 5.6. Gewitter/Nichtgebrauch

- Bei längerer Abwesenheit oder bei Gewitter ziehen Sie den Netzadapter aus der Steckdose und das Telefonkabel von der Basisstation ab.
- Nehmen Sie bei längerem Nichtgebrauch auch unbedingt die Akkus/Batterien aus dem Mobilteil und der Video-Gegensprechanlage, um ein Auslaufen der Akkus/Batterien zu vermeiden. Ausgelaufene Akkus/Batterien können die Geräte beschädigen.

## 5.7. Sicher mit Akkus/Batterien umgehen

Für das Mobilteil benötigen Sie die mitgelieferten NiMH-Akkus. Für die Video-Gegensprechanlage benötigen Sie zwei Batterien des Typs AA.



### **WARNUNG**

***Batterien können brennbare Stoffe enthalten. Bei unsachgemäßer Behandlung können Akkus/Batterien auslaufen, sich stark erhitzen, entzünden oder gar explodieren, was Schäden für Ihr Gerät und ihre Gesundheit zur Folge haben kann.***

### ***Befolgen Sie unbedingt folgende Hinweise:***

- Halten Sie Akkus/Batterien von Kindern fern.
- Werfen Sie die Akkus/Batterien nicht ins Feuer, schließen Sie sie nicht kurz und nehmen Sie sie nicht auseinander.
- Beachten Sie beim Einlegen der Akkus/Batterien die Polarität (+/-).

## Sicherheitshinweise

---

- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, nehmen Sie die Akkus/Batterien heraus.
- Entfernen Sie defekte Akkus/Batterien umgehend aus dem Gerät! Es besteht erhöhte Auslaufgefahr!
- Setzen Sie die Akkus/Batterien niemals übermäßiger Wärme, wie direkter Sonneneinstrahlung, Feuer oder dergleichen aus. Es besteht erhöhte Auslaufgefahr.
- Nehmen Sie ausgelaufene Akkus/Batterien sofort aus dem Gerät. Reinigen Sie die Kontakte, bevor Sie neue Akkus/Batterien einlegen. Es besteht Verätzungsgefahr durch Batteriesäure!
- Sollte Batteriesäure ausgelaufen sein, vermeiden Sie unbedingt den Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten! Ausgelaufene Batterieflüssigkeit kann Hautausschlag verursachen. Falls die Säure doch mit Haut in Kontakt gekommen ist, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

## 5.8. Niemals selbst reparieren



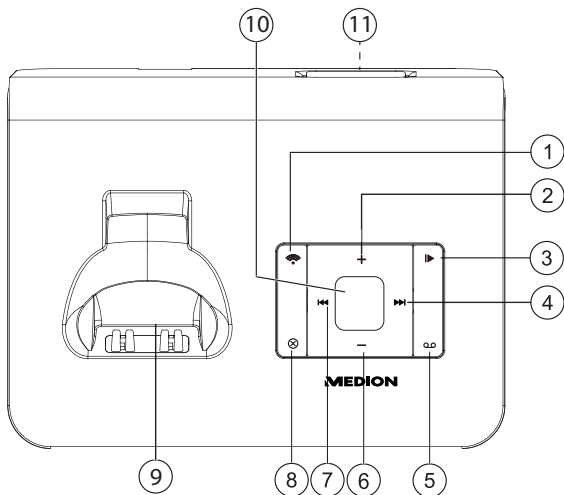
### **WARNUNG!**

***Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile. Befolgen Sie daher folgende Hinweise:***

- Ziehen Sie bei Beschädigungen des Netzadapters, der Anschlussleitung oder der Basisstation sofort den Netzadapter aus der Steckdose.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, die Geräte selber zu öffnen und/oder zu reparieren.
- Wenden Sie sich im Störfall an das Medion Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.
- Die Anschlussleitung des Netzadapters kann nicht ersetzt werden. Bei Beschädigung der Leitung muss der Netzadapter verschrottet und durch einen Netzadapter des gleichen Typs ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Wenden Sie sich in diesem Fall an das Medion Service Center.

## 6. Geräteübersicht

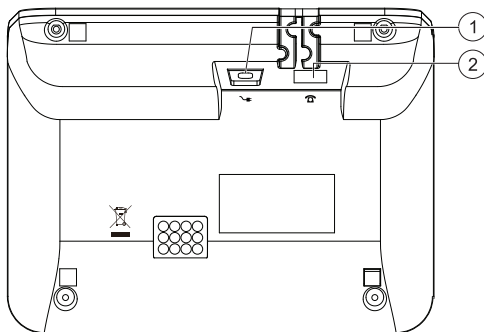
### 6.1. Basisstation



- 1) Ruftaste („Pagingtaste“): löst Rufsignal am Mobilteil aus
- 2) Lautstärke des Basislautsprechers erhöhen
- 3) Anrufbeantworter: Wiedergabe /stoppen
- 4) Anrufbeantworter: Schneller Vorlauf / Überspringen zur nächsten Nachricht
- 5) Anrufbeantworter ein- und ausschalten
- 6) Lautstärke des Basislautsprechers senken
- 7) Anrufbeantworter: Schneller Rücklauf / Überspringen zur vorherigen Nachricht
- 8) Löschtaste: Nachrichten löschen
- 9) Hörschale mit Ladekontakten
- 10) Display des Anrufbeantworters
- 11) Lautsprecher (nicht dargestellt)

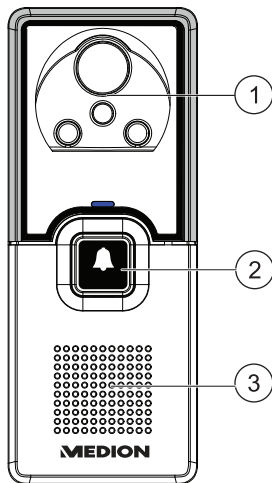


### 6.1.1. Anschlüsse auf der Unterseite



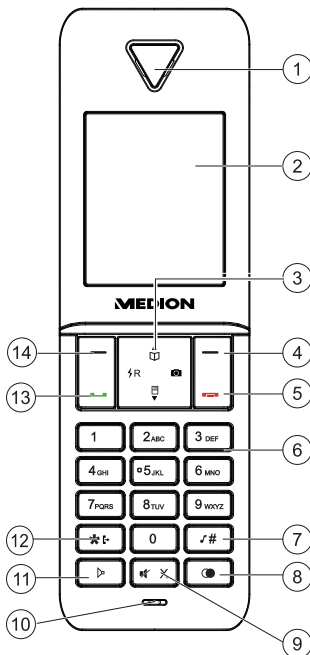
- 1) Anschluss für das Netzadapterkabel
- 2) Anschluss für das Telefonkabel (Westernstecker RJ11)

## 6.2. Video-Gegensprechanlage



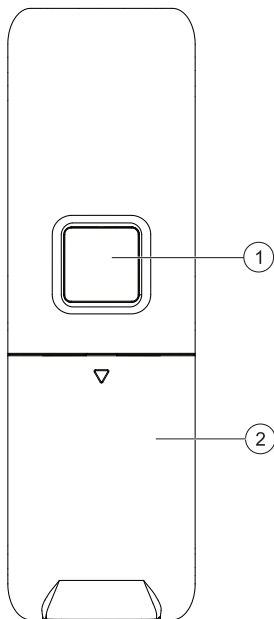
- 1) Kamera
- 2) Klingeltaste
- 3) Mikrofon

## 6.3. Mobilteil



- 1) Lautsprecher
- 2) Display
- 3) Bedientasten (Telefonbuch, Anrufliste, Besucherfoto auslösen, Kameraeinstellung), Menünavigation, Lautstärkeregelung
- 4) Steuertaste rechts
- 5) Hörertaste: Gespräch beenden; Mobilteil ausschalten
- 6) Ziffernblock: Zur Eingabe von Ziffern und Buchstaben
- 7) Raute-Taste: #-Zeichen eingeben ; länger drücken: Rufton ein/aus
- 8) Wahlwiederholung, Wahlpause
- 9) Stumm-Taste, Zeichen löschen
- 10) Mikrofon
- 11) Freisprech-Taste
- 12) Stern-Taste: \*-Zeichen eingeben; Rufumleitung
- 13) Gesprächstaste: Gespräch entgegen nehmen
- 14) Steuertaste links

### 6.3.1. Rückseite des Mobilteils




- 1) Lautsprecher
- 2) Batteriefach

## 7. Inbetriebnahme

Ziehen Sie alle Folien von den Displays, vom Lautsprecher des Mobilteils und von der Video-Gegensprechanlage ab.

### 7.1. Basisstation an das Telefon- und Stromnetz anschließen

- ▶ Stecken Sie den Klinkenstecker des mitgelieferten Netzadapter S004LV0600045 in die Buchse an der Rückseite der Basisstation.  
Die Buchse ist mit einem Steckersymbol  gekennzeichnet.
- ▶ Stecken Sie den transparenten Stecker des Telefonkabels in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse der Basisstation.
- ▶ Stecken Sie den Netzstecker des Netzadapters in eine Netzsteckdose.
- ▶ Stecken Sie den anderen Stecker des Telefonkabels in die Telefonsteckdose in der Wand.

### 7.2. Akkus einlegen

Für das Mobilteil werden zwei Nickel-Metallhydrid-Akkus „AAA“ 600 mAh mitgeliefert.



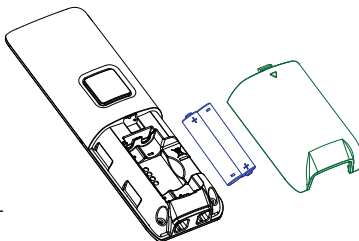
#### HINWEIS!

Benutzen Sie im Mobilteil nur Nickel-Metallhydrid-Akkus des mitgelieferten Typs (NiMh; 1,2 V; 600 mAh).

Die Garantie des Geräts erlischt, wenn Sie andere Akkus oder nicht wiederaufladbare Batterien einlegen. Das Mobilteil könnte beschädigt werden.

Schieben Sie den Batteriefachdeckel auf der Rückseite des Mobilteiles nach unten ab.

- ▶ Legen Sie die beiden Akkus unter Beachtung der Polarität (+/-) in das Batteriefach (der Minus-Pol liegt jeweils an der Feder an).
- ▶ Schieben Sie den Batteriefachdeckel wieder auf das Batteriefach.



## 7.3. Akkus des Mobilteiles in der Basistation laden

- ▶ Setzen Sie das Mobilteil in die Ladeschale der Basistation. Ein Piepton signalisiert, dass das Mobilteil richtig in der Schale sitzt. Das animierte Batterieladesymbol zeigt den Ladevorgang im Display des Mobilteiles an.



### HINWEIS!

Die Ladezeit beträgt ca. 16 Stunden.

Unterbrechen Sie den Ladevorgang nicht, da sonst die Leistung der Akkus dauerhaft verringert werden kann.



### HINWEIS!

Sie können das Mobilteil ständig in der Ladestation belassen. So sichern Sie den maximalen Ladestatus.

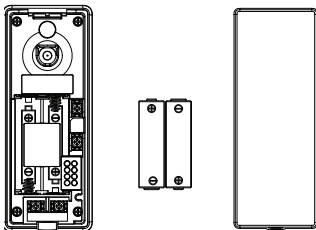
Die Leistung des Akkus reicht für 10 Stunden Gespräch oder 100 Stunden Bereitschaftsbetrieb aus. Anschließend muss der Akku neu aufgeladen werden.

Bei niedrigem Akkuzustand erscheint die Batterieanzeige leer und es erfolgt ein akustisches Warnsignal.



### 7.4. Batterien in die Video-Gegensprechanlage einsetzen

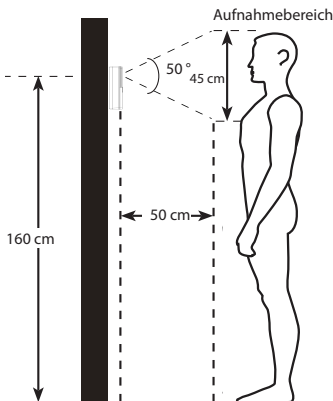
- ▶ Drehen Sie die Kreuzschlitzschraube unten am Gehäuse der Video-Türsprechanlage heraus.
- ▶ Ziehen Sie den Batteriefachdeckel bzw. die Wandhalterung auf der Rückseite der Video-Gegensprechanlage ab.



- ▶ Legen Sie die beiden Batterien (Typ AA) unter Beachtung der Polarität (+/-) in das Batteriefach (der Minus-Pol liegt jeweils an der Feder an).
- ▶ Montieren Sie die Video-Gegensprechanlage wie im Kapitel „7.5. Montage der Video-Gegensprechanlage“ auf Seite 35 beschrieben.
- ▶ Drücken Sie den Batteriefachdeckel wieder auf das Batteriefach und befestigen Sie den Deckel mit der Schraube.

## 7.5. Montage der Video-Gegensprechanlage

Wählen Sie für die Video-Gegensprechanlage einen Ort, wo der Besucher in einem ausreichendem Abstand zur Video-Gegensprechanlage stehen kann, kein direktes Sonnenlicht einfällt oder die Aufnahmequalität durch andere Lichtreflektionen gestört werden könnte.



### **WARNUNG!**

***Es besteht die Gefahr eines Stromschlags. Wählen Sie zur Montage der Geräte einen geeigneten Ort und achten Sie darauf, beim Bohren keine verdeckten Elektro- oder Installationsleitungen zu beschädigen.***



### **HINWEIS!**

Beachten Sie bei der Installation und Ausrichtung der Kamera, dass Sie nicht gegen geltende gesetzliche Bestimmungen, insbesondere des Datenschutzes, des Hausrechts und der Beobachtung öffentlich zugänglicher Räume verstoßen.

- ▶ Nehmen Sie die Wandhalterung der Video-Gegensprechanlage ab.

Die Wandhalterung wird als Rückplatte an der Wand angebracht. Die Schraubenöse für die Befestigung der Wandhalterung am Gerät zeigt nach unten.

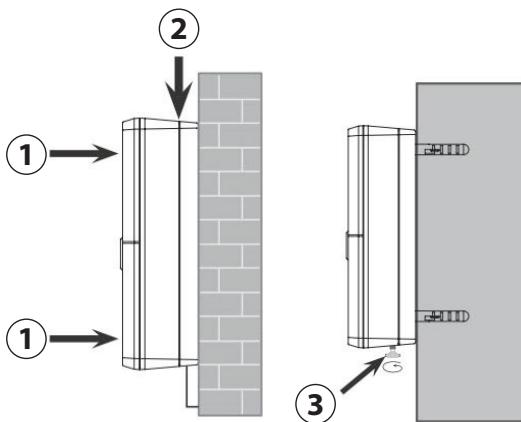
- ▶ Markieren Sie die beiden Bohrlöcher mit Hilfe der Bohrschablone an der Wand.
- ▶ Bohren Sie die beiden Löcher passend zu den 6-mm-Dübeln.
- ▶ Setzen Sie die mitgelieferten Dübel in die Bohrlöcher.
- ▶ Schrauben Sie die Wandhalterung durch die Kunststoffstopfen mit zwei der Schrauben an.



### **HINWEIS!**

*Entfernen Sie nicht die Kunststoffstopfen, da sonst der Spritzwasserschutz nicht gewährleistet ist.*

- ▶ Drücken Sie die Video-Gegensprechanlage vorsichtig



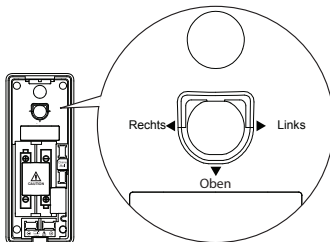
auf die Wandhalterung (1), bis sie hörbar einrastet. Vergewissern Sie sich, dass das Gehäuse rundum dicht geschlossen ist (2) und sichern Sie den Deckel durch Eindrehen der Schraube (3).

### 7.5.1. Justieren des Aufnahmewinkels

Sie können den Aufnahmewinkel der Video-Gegensprechanlage individuell einstellen.

Nehmen Sie die Einstellung vor, bevor Sie die Video-Sprechanlage an der Wand endgültig montieren.

- ▶ Der Gerätedeckel ist entfernt. Bewegen Sie den Hebel an der Rückseite der Video-Gegensprechanlage nach rechts, links und unten, um den Kamerawinkel einzustellen.



### 7.5.2. Einstellen über das Menü

Wenn sich Mobilteil und Gegensprechanlage nah beieinander befinden, sind bei aktiver Tonübertragung Rückkopplungen unvermeidbar.

- ▶ Damit Sie beim Einstellen des Aufnahmewinkels dennoch das Mobilteil zur Kontrolle hinzuziehen können, wählen Sie in dieser Situation den Eintrag **CAMERA SETUP** aus dem Menü **EINSTELLUNGEN**.

Bei der Anzeige des Kamerabildes über dieses Menü ist der Ton ausgeschaltet, so dass keine Rückkopplungen entstehen können.

## 8. Funktion und Bedienung der Gegensprechanlage

Sobald die Klingeltaste der Gegensprechanlage gedrückt wurde, ertönt ein Klingelsignal an der Basisstation und am Mobilteil.


- ▶ Sie können nun während etwa 90 Sekunden am Mobilteil die Audio- und Videoverbindung zur Gegensprechanlage annehmen, indem Sie **SPRECH.** auswählen. Sie können nun über das Mobilteil mit der Person an der Gegensprechanlage sprechen.
- ▶ Um die Verbindung zur Gegensprechanlage zu beenden drücken Sie die Hörertaste.

### **ODER:**

- ▶ Wenn Sie **ANZEIGE** auswählen, werden nur Videobild und Ton der Gegensprechanlage an das Mobilteil übertragen.
- ▶ Um in den Sprechmodus zu wechseln, wählen Sie **SPRECHEN** aus. Andernfalls wird die Übertragung nach etwa 20 Sekunden beendet (**ANZEIGE** auswählen um die Übertragung fortzusetzen).



### HINWEIS

Wenn Sie die Taste  drücken, können Sie ein Standbild aufnehmen, das anschließend über das Menü **FOTOPROTOKOLL** wieder aufgerufen werden kann (siehe „15. Fotoprotokoll“ auf Seite 68).

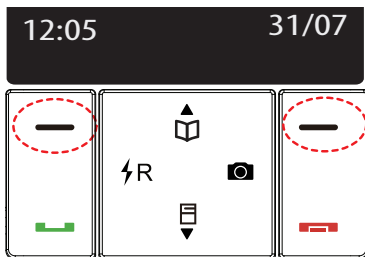
Wenn Sie die Verbindung nicht annehmen, wird nach 90 Sekunden ein Standbild der Kameraaufnahme im Fotoprotokoll mit Uhrzeit und Datum gespeichert.

## 9. Menübedienung und Display

### 9.1. Displayeinträge mit den Steuertasten bedienen

Die beiden Displayeinträge in der untersten Zeile des Displays sind die jeweils aktuellen Funktionen.

Der linke Eintrag wird mit der linken Steuertaste darunter, der rechte Eintrag mit der rechten Steuertaste darunter bedient.



#### HINWEIS

Häufig führen Sie mit der rechten Steuertaste die Funktion „**AUSWAHL**“ und mit der linken Steuertaste die Funktion „**ZURÜCK**“ aus.






In dieser Anleitung bedeutet:

„Bestätigen Sie „**AUSWAHL**“ oder eine andere Funktion, die rechts unten im Display angezeigt wird: „Drücken Sie die rechte Steuertaste“;  
„Bestätigen Sie „**ZURÜCK**“ oder eine andere Funktion, die links unten im Display angezeigt wird“: „Drücken Sie die linke Steuertaste“.

### 9.2. Im Menü navigieren

- ▶ Sie öffnen das Menü, indem Sie den Eintrag **MENÜ** bestätigen (rechte Steuertaste).
- ▶ Mit folgenden Tasten bewegen Sie sich im Menü:

▲	nach oben blättern;
▼	nach unten blättern;

- ▶ Mit der rechten Steuertaste bestätigen Sie eine Auswahl; mit der linken Steuertaste gehen Sie einen Schritt zurück.
- ▶ Am Mobilteil können Sie das Menü mit der Hörertaste  (rot) an jeder Stelle verlassen.

### 9.2.1. Displaysprache

Die verfügbaren Sprachen entnehmen Sie bitte untenstehender Tabelle:

Land	verfügbare Sprache	voreingestellte Sprache
Österreich	Deutsch Türkisch Englisch	Deutsch
Deutschland	Deutsch Türkisch Englisch	Deutsch

### 9.2.2. Zeit einstellen

Nach dem ersten Einschalten wird --:-- und --/-- angezeigt.

- ▶ Wählen Sie mit der rechten Steuertaste **MENÜ** aus.
- ▶ Wählen Sie mit der Taste ▼ bzw. ▲ das Menü
- ▶ Geben Sie mit den Zifferntasten oder den Tasten ▼ bzw. ▲ das aktuelle Datum ein.
- ▶ Schließen Sie die Eingaben mit der rechten Steuertaste **EINST.**
- ▶ Geben Sie mit den Zifferntasten oder den Tasten ▼ bzw. ▲ die aktuelle Zeit ein.
- ▶ Schließen Sie die Eingaben mit der rechten Steuertaste **EINST.**

## 9.3. Telefonieren

### 9.4. Grundfunktionen

#### 9.4.1. Anruf entgegennehmen



Wenn ein Anruf eingeht, hören Sie den Rufton. Im Display wird **EINGEH. ANRUF** angezeigt bzw. die Rufnummer des Anrufers oder die Kenn-Nummer eines anderen anrufenden Mobilteils.



#### HINWEIS

Diese Rufnummernanzeige kann nach Netzanbieter und Art des Telefonanschlusses abweichen oder nicht verfügbar sein.

Um einen Anruf entgegen zu nehmen, wenn das Mobilteil in der Ladeschale der Basisstation steht, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Heben Sie das Mobilteil aus der Ladeschale der Basisstation oder drücken Sie die Lautsprecherstaste , um das Telefon in den Freisprech-Modus zu schalten.
- ▶ Um den Anruf entgegen zu nehmen, wenn das Mobilteil nicht in der Ladeschale der Basisstation steht, drücken Sie die Gesprächstaste .



### HINWEIS

Sie können das Mobilteil so einstellen, dass Sie zum Entgegennehmen eines Anrufs immer die Gesprächstaste drücken müssen (siehe „19.4. Auto-Antwort“ auf Seite 71).

#### 9.4.2. Stumm schalten

Sie können das Mikrofon während eines Telefonats ausschalten. Wählen Sie dazu den Eintrag **STUMM**.


#### 9.4.3. Optionen

Über den Eintrag **OPTIONEN** können Sie während eines Telefonats das **TELEFONBUCH** und die **ANRUF-LISTE** aufrufen.

#### 9.4.4. Hörerlautstärke ändern

- ▶ Drücken Sie während eines Gesprächs die Pfeiltaste ▲ oder ▼. Im Display erscheint die sechsstufige Anzeige.
- ▶ Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲ oder ▼ eine der sechs Stufen.
- ▶ Nach Beenden des Gesprächs wird die eingestellte Stufe übernommen.

#### 9.4.5. Gespräch beenden

- ▶ Um einen Anruf zu beenden, drücken Sie die Hörer-Taste  oder stellen das Mobilteil in die Lade-

schale der Basisstation.

- ▶ Nachdem Sie aufgelegt haben, wird die Dauer des letzten Gesprächs angezeigt. Nach kurzer Zeit wechselt das Display zur Normalanzeige.

### 9.4.6. Internen Anruf tätigen

Sie können von Ihrem Mobilteil alle anderen Mobilteile anrufen, die an derselben Basisstation angemeldet sind, ohne Gebühren zu bezahlen.

- ▶ Voraussetzung für diese Funktion ist, dass mindestens ein weiteres Mobilteil derselben Baureihe an der Basisstation angemeldet ist.



#### HINWEIS

Um zu erfahren, welche Mobilteile geeignet sind kontaktieren Sie den Medion-Service.


- ▶ Drücken Sie die Taste unterhalb des Displayeintrags **INT.**



- ▶ Wählen Sie das gewünschte Mobilteil mit den Tasten ◀ oder ▶ aus und drücken Sie die rechte Steuertaste


### **AUSWAHL.**

Das gewünschte Mobilteil wird jetzt gerufen.

- ▶ Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie die Hörertaste .



Wenn Sie nur ein zusätzliches Mobilteil an der Basisstation angemeldet haben, brauchen Sie dieses nicht auswählen, nach dem Drücken der Taste unterhalb des Displayeintrags **INTERCOM** wird das Mobilteil direkt angerufen.

### **9.4.7. Externen Anruf tätigen**

- ▶ Nehmen Sie das Mobilteil aus der Ladeschale der Basisstation.
- ▶ Geben Sie jetzt die gewünschte Rufnummer mit den Zifferntasten ein.
- ▶ Drücken Sie die Gesprächstaste . Die Nummer wird gewählt.

### 9.4.8. Aus dem Telefonbuch wählen






Zur Einrichtung des Telefonbuchs siehe „13. Tel. Buch“ auf Seite 67.

- ▶ Öffnen Sie das Telefonbuch mit der Steuertaste .
- ▶ Wählen Sie den gewünschten Teilnehmer mit den Pfeiltasten aus und bestätigen Sie mit der Gesprächstaste .

## 9.5. Weitere Funktionen

### 9.5.1. Freisprechen

Im Freisprechmodus können Sie telefonieren, ohne das Mobilteil in der Hand halten zu müssen.

- ▶ Drücken Sie während des Gesprächs die Freisprechtaste . Im Display wird das Freisprechsymbol angezeigt. Sie können jetzt über den Lautsprecher am Mobilteil telefonieren.
- ▶ Um die Lautstärke anzupassen, drücken Sie im Freisprechmodus die Pfeiltaste  oder . Im Display erscheint die sechsstufige Anzeige.
- ▶ Wählen Sie mit den Pfeiltasten  oder  eine der sechs Stufen. Die jeweils eingestellte Stufe ist markiert und wird übernommen.
- ▶ Um wieder in den normalen Telefonmodus zu wechseln, drücken Sie erneut die Freisprechtaste. Das Frei-

sprechsymbol erlischt und der Lautsprecher wird ausgeschaltet.

### 9.5.2. Rückfragetaste

Die R-Taste unterbricht die Leitungsverbindung für einige Millisekunden. Die Länge der Unterbrechung wird mit der Funktion Flash-Zeit (siehe „19.13. Flash time“ auf Seite 74) eingestellt.

Durch diese Unterbrechung wird der Vermittlungsstelle signalisiert, dass es sich bei den folgenden Tönen im Mehrfrequenz-Wahlverfahren um Kommandos an die Vermittlungsstelle handelt.

Typische Anwendungen für die R-Taste sind z. B. Anklopfen, Rückfragen, Makeln, Dreierkonferenz mit mindestens zwei externen Teilnehmern.









#### **HINWEIS!**

Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Funktionen von Ihrem Telefonanbieter (nicht vom Telefon) realisiert werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, welche Funktionen Sie mit der R-Taste ausführen können. Fragen Sie auch nach den genauen Tastenkombinationen für die verschiedenen R-Tasten-Funktionen (z. B.: Anklopfenden annehmen, Anklopfenden abweisen etc.).




### 9.5.3. Rufton ausschalten

- ▶ Um den Rufton auszuschalten, drücken und halten Sie die Rautetaste .
- ▶ Im Display wird **DAUERSTUMMMODUS EINST. (1-12 STUNDEN)** angezeigt.
- ▶ Wählen Sie mit den Pfeiltasten  oder , wie lange der Stummmodus aktiviert sein soll.
- ▶ Bestätigen Sie mit **EINST.**
- ▶ Im Display wird  und  angezeigt.
- ▶ Um den Rufton wieder einzuschalten, drücken und halten erneut die Rautetaste .


Die Symbole  und  im Display erlöschen.

### 9.5.4. Telefon stummschalten

- ▶ Um das Telefon stummzuschalten, drücken Sie während eines Gesprächs die Taste  X.

Im Display wird  angezeigt.

Der Gesprächspartner kann Sie jetzt nicht mehr hören.

- ▶ Um die Stummschaltung zu beenden, drücken Sie die  X erneut.

### 9.5.5. Rufnummernanzeige

Sie können im Display die Rufnummer eines Anrufers sehen, wenn Sie selbst bei Ihrem Netzbetreiber die CLIP-Funktion beauftragt haben und der Anrufer ebenfalls über einen Telefonanschluss mit CLIP-Funktion verfügt und er seine Rufnummer nicht unterdrückt.




Abhängig von Ihrem Netzbetreiber können Sie ebenfalls Ihre Telefonnummer unterdrücken. Falls Sie dies wünschen, erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Netzbetreiber, wie Sie dazu verfahren müssen.

### 9.5.6. Anrufliste

Anrufe werden nur dann mit Namen in der Anrufliste gespeichert, wenn das Telefon des Anrufers über das Leistungsmerkmal CLIP verfügt (die Nummer des Anrufers im Display zu sehen ist).

Im Display wird der Eintrag **1 NEUE NACHR.** angezeigt, wenn neue Einträge in der Anrufliste gespeichert sind.

Es können bis zu 30 Einträge in die Anrufliste aufgenommen werden.

- ▶ Drücken Sie die Taste  des Mobilteils, um die Anrufliste zu öffnen.
- ▶ Wenn neue Anrufe eingegangen sind, wählen Sie die gewünschte Rufnummer mit den Pfeiltasten  oder  aus.

## Menübedienung und Display

---

Wenn die Nummer des Anrufs im Telefonbuch gespeichert ist, wird der Name des Anrufers angezeigt.

- ▶ Drücken Sie nun die Gesprächstaste, um die gewählte Rufnummer anzurufen.
- ▶ Um die gewünschte Nummer mit Namen zu speichern, drücken Sie die rechte Steuertaste **SPEICH..**

### 9.5.7. Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die letzten 10 Rufnummern (mit maximal 30 Stellen) gespeichert, die Sie gewählt haben.

- ▶ Drücken Sie die Taste **☉**.

Im Display werden die letzten gewählten Rufnummern angezeigt. Wenn keine Rufnummern gespeichert sind, wird im Display **LISTE LEER** angezeigt.

- ▶ Wählen Sie die gewünschte Rufnummer mit den Pfeiltasten **▲** oder **▼**.
- ▶ Um diese Rufnummer zu wählen, drücken Sie die Gesprächstaste **■**.

## 9.6. Mit mehreren Gesprächspartnern telefonieren

- ▶ Voraussetzung für diese Funktion ist, dass mindestens ein weiteres Mobilteil derselben Baureihe an der Basisstation angemeldet ist.



### HINWEIS

Um zu erfahren, welche Mobilteile geeignet sind kontaktieren Sie den Medion-Service.

### 9.6.1. Anrufe weiter vermitteln

Sie können ein Gespräch entgegennehmen und danach an ein zusätzliches, GAP-fähiges Mobilteil derselben Basisstation weiter vermitteln

- ▶ Drücken Sie die Taste unterhalb des Displayeintrags **OPTION**.
- ▶ Wählen Sie anschließend den Eintrag
- ▶ Dann Intercom
- ▶ während des Gesprächs die Taste unterhalb des Displayeintrags **INTERN**.




Im Display wird **ANDERE HANDSETS ANRUFEN** angezeigt.

- ▶ Wählen Sie das gewünschte Mobilteil aus und bestätigen dann mit der rechten Steuertaste **OK**.
- ▶ Sollten Sie nur ein weiteres Mobilteil angemeldet haben, wird das freie Mobilteil automatisch angewählt.

Am angerufenen Mobilteil hören Sie jetzt den Rufton.

Wenn die Person am anderen Mobilteil das Gespräch entgegennimmt, können Sie mit dieser ein internes Gespräch führen.

- ▶ Um das Gespräch zu vermitteln, drücken Sie die Hörer-Taste  oder stellen Ihr Mobilteil in die Ladeschale der Basistation.

Der Anrufer ist jetzt mit der Person am anderen Mobilteil verbunden.

### 9.6.2. Makeln und Telefonkonferenz führen

Wenn ein zweites Mobilteil das Gespräch wie oben beschrieben entgegen nimmt, können Sie zwischen den drei Teilnehmern makeln oder eine Telefonkonferenz führen.

#### **Makeln**


- ▶ Drücken Sie die linke Steuertaste **MAKELN**. Sie wechseln damit zwischen der Verbindung mit dem Anrufer und der Person am anderen Mobilteil.


### Telefonkonferenz

Eine Telefonkonferenz ist zwischen einem externen und zwei internen Teilnehmern möglich.


- ▶ Drücken Sie die rechte Steuertaste **KONF**. Jetzt sind alle Teilnehmer in das Gespräch einbezogen.

Im Display wird angezeigt, dass eine Telefonkonferenz geführt wird.

Jeder einzelne Teilnehmer kann sich von der Telefonkonferenz trennen, indem er die Hörertaste  drückt (auflegt). Die anderen Gesprächsteilnehmer können dann die Telefonkonferenz weiterführen.

- ▶ Derjenige Teilnehmer, der die Konferenz begonnen hat, kann die Konferenz beenden, indem er die Hörertaste  drückt (auflegt). Die Verbindungen zu allen Partnern werden dann beendet.
- ▶ Drücken Sie während der Konferenz die Steuertaste **EINZEL** und Sie befinden sich wieder im Makel-Zustand (siehe „Makeln“ auf Seite 54).

### 9.6.3. Mobilteil rufen

- ▶ Wenn Sie das Mobilteil von der Basisstation rufen oder es suchen wollen, drücken Sie die Ruftaste  an der Basisstation.

An den Mobilteilen wird ein Rufsignal ausgelöst und es erscheint die Anzeige **PAGING**.

- ▶ Stoppen Sie das Rufsignal mit der Hörertaste .

# 10. Telefon über Menü bedienen

Sie können im Menü verschiedene Funktionen des Telefons aufrufen sowie Einstellungen vornehmen.

## 10.1. Hauptmenü aufrufen

- ▶ Im Grunddisplay des Telefons steht unten rechts der Eintrag Menü. Wenn dieser Eintrag nicht angezeigt wird, drücken Sie so oft die linke Steuertaste (**ZURÜCK**), bis **MENÜ** erscheint.
- ▶ Um das Hauptmenü zu öffnen, drücken Sie die rechte Steuertaste.

Das Hauptmenü enthält Einträge mit grafischen Symbolen:

- Wiederg.Nachr.
- AB Setup
- Tel.buch
- Anrufliste
- Fotoprotokoll
- Toneinst.
- Klingeltöne
- Datum &Zeit
- Einstell.

## 10.2. Menüpunkt anwählen

- ▶ Benutzen Sie die Pfeiltasten ◀, ▶, ▲ oder ▼ um einen Menüpunkt anzuwählen.
- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt mit der rechten Steuertaste (**AUSWAHL**).

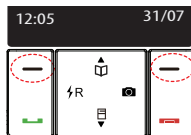
Die meisten Menüpunkte enthalten weitere Untermenüs in Listenform.

- ▶ Benutzen Sie die Pfeiltasten ▲ oder ▼, um einen Menüpunkt in einer Liste anzuwählen.
- ▶ Mit der linken Steuertaste (**ZURÜCK**) kommen Sie jeweils einen Schritt oder eine Ebene zurück.




### 10.3. Steuertasten

Links und rechts in der untersten Displayzeile erscheinen wechselnde Befehle, die vom aktuellen Menü oder der aktuellen Bearbeitung abhängig sind.



- ▶ Mit den Steuertasten aktivieren Sie den jeweils sichtbaren Befehl.

### 10.4. In den Telefonmodus wechseln

- ▶ Um direkt in den normalen Telefonmodus zurück zu gelangen, drücken Sie die Hörertaste .

## 11. Menü Wdg. Nachr.

In diesem Menü können Sie den Anrufbeantworter der Basisstation abhören.

Wählen Sie **NEUE NACHRICHTEN** oder **ALTE NACHRICHTEN** aus.

## 12. Menü AB SETUP

In diesem Menü können Sie die Einstellungen zum Anrufbeantworters vornehmen.

### 12.1. Ausg. Nachr.

#### 12.1.1. Antw. & Aufn.

Hier können Sie eine Nachricht aufsprechen oder wiedergeben, die für die Anrufbeantwortung mit anschließender Sprachaufnahme wiedergegeben wird.

Wählen Sie den Eintrag **AUFN.** und sprechen Sie nach dem Signalton eine Ansage auf.

Beenden Sie die Aufnahme mit **STOPP.**



#### **HINWEIS!**

Wenn eine eigene Ansage aufgenommen wurde, wird bei einem Anruf automatisch diese Ansage (und nicht die voreingestellte) wiedergegeben.

#### 12.1.2. Nur Antwort

Hier können Sie eine Nachricht aufsprechen oder wiedergeben, die für die Anrufbeantwortung ohne anschließender Sprachaufnahme wiedergegeben wird.

Wählen Sie den Eintrag **AUFN.** und sprechen Sie nach dem Signalton eine Ansage auf.

Beenden Sie die Aufnahme mit **STOPP.**

### 12.2. Alle N. löschen

Hier können Sie alle alten Nachrichten aus dem Speicher des Anrufbantworters löschen.

Bestätigen Sie mit **JA**, um alle alten Nachrichten zu löschen.

### 12.3. Memo aufz.

Hier können Sie eine Erinnerungsnachricht auf Ihrem Anrufbantworter speichern.

Die Aufnahme startet sofort nach dem Signalton.

Beenden Sie die Aufnahme mit **STOPP.**

### 12.4. Antwort EIN/AUS

Hier können Sie den Anrufbantworter ein- oder ausschalten.

### 12.5. AB Einstell.

Hier rufen Sie die Systemeinstellungen des Anrufbantworters auf.

### 12.5.1. Antwortmodus

Stellen Sie hier ein, ob sich der Anrufbeantworter mit anschließender Aufnahme einer Nachricht (**ANTW. & AUFN.**) oder nur mit einer Ansage (**NUR ANTWORT**) einschalten soll.

### 12.5.2. AB Auswahl

Stellen Sie diese Funktion auf **EIN**, ob eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter während der Aufzeichnung an der Basisstation mitgehört werden soll oder die Aufzeichnung nicht über den Lautsprecher der Basisstation wiedergegeben werden soll.

### 12.5.3. Anz. Ruftöne

Stellen Sie hier ein, nach wie vielen Ruftönen sich der Anrufbeantworter einschalten soll.

#### ***Sparmodus:***

Im Sparmodus können Sie beim Abhören des Anrufbeantworters von außen, Verbindungskosten vermeiden. Im Sparmodus schaltet sich der Anrufbeantworter beim ERS-TEN Anrufer nach vier Rufsignalen ein. Bei jedem weiteren Anruf, schaltet sich der Anrufbeantworter schon beim ersten Rufsignal ein. Um Ihre persönlichen Nachrichten von außerhalb abzuhören und einzustellen, lesen Sie auch das folgende Kapitel „12.6. Anrufbeantworter über externen

Anschluss bedienen“ auf Seite 66.

Um zu prüfen, ob neue Nachrichten vorhanden sind, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Rufen Sie Ihren Anschluss von außerhalb an.
- ▶ Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, schaltet sich der Anrufbeantworter nach dem ersten Rufsignal ein.
- ▶ Wenn Sie das zweite Rufsignal hören, bedeutet das, dass keine neuen Nachrichten für Sie aufgezeichnet wurden.
- ▶ Legen Sie in diesem Fall sofort auf. Der Anrufbeantworter würde nach dem vierten Rufsignal einschalten.

### 12.5.4. Fernabfr. Code

Die PIN ist ein Kennwort und dient dazu, die Fernabfrage Ihres Anrufbeantworters durch fremde Personen zu verhindern. Werkseitig ist die PIN auf **00** eingestellt.

### 12.5.5. Alarmton Nachr

Stellen Sie diese Funktion auf **EIN**, wenn neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter durch wiederholte Signaltöne an der Basisstation signalisiert werden sollen.

### 12.5.6. Aufnahmezeit

Stellen Sie hier die maximale Aufnahmelänge für Aufzeichnungen auf dem Anrufbeantworter ein.

## 12.5.7. Anzeigen an der Basisstation

Im Display der Basisstation werden wichtige Informationen zum Status Ihres Anrufbeantworters angezeigt.

Anzeige	Bedeutung
leer	Die Basisstation ist nicht richtig an das Stromnetz angeschlossen.
OF	Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.
-- (blinkt)	Uhrzeit/Datum ist nicht eingestellt.
OF/XX blinken im Wechsel	Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. <b>XX</b> : Anzahl der gespeicherten Nachrichten
0-XX	Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. <b>XX</b> : Anzahl der gespeicherten Nachrichten
1-XX (blinkt)	Anrufbeantworter ist eingeschaltet, es ist mindestens eine neue Nachricht vorhanden.
E (blinkt)	Allgemeine Fehlermeldung.
F (blinkt)	Der Speicher ist voll.

### 12.5.8. Nachrichten abhören

Der Anrufbeantworter unterscheidet zwischen bereits abgehörten (alten) Nachrichten und Nachrichten, die noch nicht abgehört wurden (neue Nachrichten).

Wenn auf dem Anrufbeantworter neue Nachrichten aufgezeichnet sind, blinkt die Anzahl der gespeicherten Nachrichten im Display der Basisstation.

Wenn Sie Nachrichten abhören, werden immer zuerst die neuen Nachrichten wiedergegeben.

- ▶ Um Nachrichten abzuhören, drücken Sie die Play/Pause-Taste **▶** an der Basisstation.

Die aufgezeichneten Nachrichten werden jetzt wiedergegeben.

- ▶ Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie wiederum die Play/Pause-Taste **▶** erneut.

Die Wiedergabe wird beendet.

Um eine Nachricht zu überspringen, drücken Sie die Taste

#### **▶▶ NÄCHSTE NACHRICHT.**

Um eine Nachricht erneut abzuhören oder die vorherige Nachricht abzuhören, drücken Sie die Taste **◀◀ VORHERIGE NACHRICHT.**

- ▶ Um die Lautstärke während der Wiedergabe zu ändern, drücken Sie die Tasten **+** oder **-** an der Basisstation.

## 12.5.9. Nachrichten löschen



### HINWEIS!

Sie können nur Nachrichten löschen, die Sie bereits abgehört haben (**ALTE NACHRICHTEN**).

- ▶ Um eine Nachricht zu löschen, drücken Sie während der Wiedergabe die Löschtaste ⊗ an der Basisstation.

Um alle Nachrichten gleichzeitig zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Beenden Sie die Wiedergabe mit der Play/Pause-Taste ▶.
- ▶ Drücken Sie die Löschtaste ⊗ an der Basisstation für ca. drei Sekunden.

Sie hören jetzt die Ansage **ALLE ALTEN NACHRICHTEN WURDEN GELÖSCHT**. Im Display wird die Zahl der neuen Nachrichten angezeigt.



## 12.6. Anrufbeantworter über externen Anschluss bedienen

### 12.6.1. Nachrichten abhören

Sie können die Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter auch von einem anderen Anschluss, wie z. B. einem Mobiltelefon oder einer Telefonzelle, abhören.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- ▶ Wählen Sie die Rufnummer Ihres Anschlusses.
- ▶ Wenn Ihr Anrufbeantworter eingeschaltet wird, drücken Sie die Stern-Taste am Telefon.
- ▶ Geben Sie jetzt Ihre Fernabfrage-PIN mit den Zifferntasten ein.

Wenn Sie neue Nachrichten haben, hören Sie die Ansage **SIE HABEN X NEUE NACHRICHTEN** (X steht hier für die Anzahl).

Wenn Sie keine neuen Nachrichten haben, hören Sie die Ansage **SIE HABEN KEINE NEUEN NACHRICHTEN**.

Um den Anrufbeantworter zu bedienen, benutzen Sie die Zifferntasten des Telefons.

<b>Taste</b>	<b>Funktion</b>
2	Alle Nachrichten wiedergeben
4	Nachricht wiederholen
5	Nachrichtwiedergabe unterbrechen/ fortsetzen
6	Nachricht überspringen und nächste Nachricht wiedergeben
*	PIN eingeben

Wenn Sie 15 Sekunden lang keine Eingabe machen, wird die Verbindung automatisch unterbrochen.

## **13. Tel. Buch**

### **13.1. Anzeige**

Hier können Sie das Telefonbuch anzeigen, um eine Nummer direkt aus dem Telefonbuch zu wählen.

### **13.2. Kontakt hinzuf.**

Hier können Sie einen neuen Kontakt in das Telefonbuch aufnehmen.

### **13.3. Schnellwahl**

Hier können Sie eine Zifferntaste (Ausser der Taste 1) auswählen und einem Eintrag aus dem Telefonbuch zuordnen. Wenn Sie die Zifferntaste nun länger gedrückt halten, wird die Nummer des entsprechenden Teilnehmers direkt gewählt.

## **14. Anrufliste.**

### **14.1. Anzeige**

Hier können Sie die Anrufliste für abgehende und eingehende Anrufe einsehen.

### **14.2. Alle Anr. löscht**

Hier können Sie das Anrufprotokoll löschen.

## **15. Fotoprotokoll**

### **15.1. Türklingel 1**

Wählen Sie den Eintrag aus, um die Fotos von Türklingel 1 anzusehen.

## **15.2. Alle**

Hier können Sie alle Fotos des Fotoprotokolls anzeigen.

## **15.3. Alle löschen**

Hier können Sie alle Fotos aus dem Fotoprotokoll löschen.

# **16. Toneinst.**

## **16.1. Lautst. Ruft.**

Hier können Sie die Lautstärke für den Klingelton am Mobilteil einstellen

## **16.2. Klingelton**

Hier können Sie einen von 10 Klingeltönen für das Mobilteil auswählen.

## **16.3. Akku schwach**

Hier können Sie den Signalton, der bei schwachem Akku ertönt, ein- oder ausschalten.

## **16.4. Keine Deckung**

Hier können Sie den Signalton, der bei ertönt, wenn sich das Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation befindet, ein- oder ausschalten.

# 17. Klingeltöne

In diesem Menü können Sie die Lautstärke und den Klingelton für das Signal der Türklingel an Mobilteil und Basisstation einstellen.

## 17.1. Klingel-Lautst.

Hier stellen Sie die Lautstärke des Türklingel-Signals für Mobilteil (Local Handset) und Basis (Basisp) ein.

## 17.2. Klingelton

Hier stellen Sie den Klingelton für das Türklingel-Signals an Mobilteil (Local Handset) und Basis (Basisp) ein.

# 18. Datum & Zeit

## 18.2.1. Datum einst.

- ▶ Stellen Sie mit den Pfeiltasten ▲ und ▼ einen Wert ein und bestätigen Sie die Einstellung jeweils mit **EINST.**
- ▶ Nach der Einstellung für das Jahr wechselt die Anzeige zur Einstellung **ZEIT EINST.**
- ▶ Stellen Sie mit den Pfeiltasten ▲ und ▼ einen Wert für Stunde und Minute ein.

- ▶ Nach der letzten Einstellung ertönt ein Signalton zur Bestätigung, dass Datum und Uhrzeit gespeichert sind.

## 19. Einstellungen

Im Menü **EINSTELLUNGEN** können Sie sowohl Einstellungen für das Mobilteil als auch für die Basisstation vornehmen.

Benutzen Sie die Pfeiltasten ◀, ▶, ▲ oder ▼, um das Menü auszuwählen und bestätigen Sie mit **OK**.

### 19.1. LCD-Sprache

Hier stellen Sie die Menüsprache für das Mobilteil ein.

### 19.2. Zeitformat

Hier können Sie die 12- oder 24 Stunden Anzeige für die Anzeige der Uhrzeit auswählen

### 19.3. Datenformat

Hier stellen Sie ein, wie das Datum angezeigt werden soll

### 19.4. Auto-Antwort

Wenn die Auto.-Antwort aktiviert ist, können Sie ein Gespräch beim Abheben des Mobilteils aus der Basisstation

## Einstellungen

---

entgegen nehmen, ohne die Gesprächstaste zu drücken. Damit Gespräche nur durch Drücken der Gesprächstaste des Mobilteils entgegen genommen werden können, wählen Sie die Option **AUS**.

### **19.5. Geräte umbenennen**

Hier können Sie einen anderen Namen für Funktürklingel und Mobilteil vergeben.

### **19.6. LCD-Helligkeit**

Hier können Sie die Helligkeit für das Display des Mobilteils einstellen.

### **19.7. Dimm-Modus**

Stellen Sie diese Funktion auf ein, wenn das Display des Mobilteils gedimmt werden soll, wenn es nicht bedient wird.

Wenn Sie die Funktion auf **AUS** stellen, schaltet sich das Display bei Nichtgebrauch aus.

### **19.8. Hintergrund**

Hier können Sie ein Hintergrundbild für das Mobilteil auswählen.

## 19.9. Voicemail #

Hier können Sie die Mailboxnummer Ihres Telefonanbieters eintragen, damit neue Nachrichten der Mailbox am Mobilteil angezeigt werden.

## 19.10. Voicem. löschen

Verwenden Sie den Eintrag „**VOICEM. LÖSCHEN**“ für den Fall, dass am Mobilteil neue Nachrichten der Mailbox angezeigt werden, aber keine neuen Nachrichten vorliegen.

Dies kann z. B. der Fall sein, wenn Sie ihre Nachrichten bereits von außerhalb abgehört haben.

Durch die Funktion „**VOICEM. LÖSCHEN**“ wird lediglich die Anzeige der neuen Nachrichten gelöscht, nicht aber die Nachrichten selbst.

## 19.11. Grundton

Hier können Sie die Lautstärke für die Tastentöne einstellen.

## 19.12. Wahlmodus

Hier können Sie Ihr Telefon an das Wahlverfahren Ihres Netzbetreibers anpassen. Sie können zwischen Tonwahl und Impulswahl auswählen. Die Werkseinstellung



## Einstellungen

---

ist **TONWAHL**. Das ist das heutzutage gebräuchliche Wahlverfahren. Die Impulswahl wird kann bei einigen älteren Telefonanlagen notwendig sein.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, welches Wahlverfahren an Ihrem Anschluss erforderlich ist.

### 19.13. Flash time

Hier können Sie Ihr Telefon an die Vorgaben Ihres Netzbetreibers oder Ihrer Nebenstellenanlage anpassen. Sie können die Flash-Zeit in folgenden Stufen einstellen: **80 MS, 100 MS, 120 MS, 180 MS, 200 MS, 250 MS, 300 MS, 600 MS**.

Fragen Sie Ihren Netzbetreiber oder lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage, welche Einstellung an Ihrem Anschluss erforderlich ist.

### 19.14. EQ

Hier können Sie einen Klangeffekt für die Tonausgabe über den Lautsprecher des Mobilteils auswählen.

## 19.15. Anrufumleitg.

Sie können eine Rufnummer speichern, die anstelle des Mobilteils angerufen werden soll, wenn die Türklingel bestätigt wird.

- ▶ Nach der Eingabe einer vorher definierten PIN kann der Angerufene so mit der Türklingel kommunizieren.
- ▶ Stellen Sie dafür die Anrufumleitung auf **EIN** und wählen Sie anschließend den Eintrag **EINST.**
- ▶ Geben Sie die vollständige Rufnummer ein, die angerufen werden soll, wenn die Türklingel bestätigt wird und bestätigen Sie die Eingabe mit **WEITER.**
- ▶ Vergeben Sie anschließend den zweistelligen PIN und bestätigen Sie mit **SPEICHERN.**
- ▶ Die Anrufumleitung für die Türklingel ist jetzt aktiv.
- ▶ Um die Anrufumleitung auszuschalten wählen Sie den Eintrag **AUS.**

### 19.16. Camera Setup

Verwenden Sie dieses Menü, wenn Sie die Gegensprechanlage erstmalig einrichten und die Kamera ausrichten wollen.

Sie werden dazu aufgefordert, die Türklingel an der Gegensprechanlage zu drücken.

Nachdem die Türklingel bestätigt wurde wird eine Verbindung zum Mobilteil hergestellt und das Kamerabild (kein Ton) übertragen.

So können Sie die Kamera ausrichten, ohne dass es zu Rückkopplungen dabei kommt.

- ▶ Wählen Sie nach dem Einrichten der Kamera den Eintrag **ENDE** aus, um die Übertragung des Kamerabildes zu beenden.

## 20. Wenn Störungen auftreten

Bei einer Störung des Geräts prüfen Sie bitte zunächst, ob Sie das Problem mit Hilfe der folgenden Übersicht selbst beheben können.

Versuchen Sie auf keinen Fall, die Geräte selbst zu reparieren. Wenn eine Reparatur notwendig ist, wenden Sie sich bitte an unser Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.

<b>Bei allen Problemen</b>	Überprüfen Sie, ob Netz- und Telefonanschlusskabel richtig eingesteckt sind. Überprüfen Sie das Telefon zunächst an einer anderen Telefonsteckdose. Überprüfen Sie mit der Batterieanzeige, ob der Akku geladen ist. Überprüfen Sie, ob das Mobilteil richtig registriert ist. Überprüfen Sie, ob sich das Mobilteil in Reichweite der Basisstation befindet.
----------------------------	---

## Wenn Störungen auftreten

---

<b>Keine Anzeige im Display des Mobilteils</b>	<p>Überprüfen Sie, ob das Mobilteil eingeschaltet ist.</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Akku geladen und der Stecker polrichtig eingesteckt ist (siehe Seite 33).</p>
<b>Kein Freizeichen</b>	<p>Überprüfen Sie, ob die Basisstation richtig angeschlossen ist.</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Mobilteil eingeschaltet, geladen, richtig registriert und in Reichweite der Basisstation ist.</p>
<b>Im Display des Mobilteils wird REICHWEITE! angezeigt</b>	<p>Überprüfen Sie, ob die Basisstation richtig angeschlossen ist.</p> <p>Überprüfen Sie, ob sich das Mobilteil in Reichweite der Basisstation befindet.</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Mobilteil an der gewünschten Basisstation angemeldet ist (siehe Seite 77).</p>

<b>Kein Rufton an Mobilteil oder Basisstation</b>	<p>Überprüfen Sie, ob die Basisstation richtig angeschlossen ist.</p> <p>Überprüfen Sie, ob die Lautstärke des Ruftons nicht abgeschaltet ist.</p> <p>Überprüfen Sie, ob sich das Mobilteil in Reichweite der Basisstation befindet.</p> <p>Überprüfen Sie, ob die Akkus geladen sind und das Mobilteil eingeschaltet ist.</p>
<b>Im Display der Basisstation erscheint – –</b>	<p>Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.</p>
<b>Ihr Gesprächspartner kann Sie nicht verstehen</b>	<p>Überprüfen Sie, ob das Mikrofon eingeschaltet ist und die Stummschaltung ausgeschaltet ist.</p>
<b>Sie können nicht angerufen werden</b>	<p>Überprüfen Sie, ob ein Freizeichen und im Display das Hörsymbol erscheint, nachdem Sie die grüne Hörertaste gedrückt haben.</p> <p>Überprüfen Sie, ob ein anderes Telefon an der Telefonsteckdose funktioniert oder ob Ihr Telefon in einer anderen Telefonsteckdose funktioniert.</p>

## Wenn Störungen auftreten

---

<b>Es gibt Interferenzen mit anderen Geräten</b>	Überprüfen Sie, ob sich die Basisstation direkt neben einem anderen elektrischen Gerät befindet (z. B. anderes Telefon oder Faxgerät, Fernseher oder Mikrowelle). Stellen Sie das Telefon an einem anderen Ort auf.
--	---

## **21. Reinigung**

Vor der Reinigung ziehen Sie bitte den Netzadapter aus der Steckdose. Für die Reinigung verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch. Vermeiden Sie den Gebrauch von chemischen Lösungs- und Reinigungsmitteln, weil diese die Oberfläche und/oder Beschriftungen des Geräts beschädigen können.



## 22. Entsorgung



### Verpackung

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohmaterialien und können wiederverwertet oder dem Recycling-Kreislauf zugeführt werden.



### Gerät

Altgeräte dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Entsprechend EG-Richtlinie 2002/96/EG ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Dabei werden im Gerät enthaltene Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt und die Belastung der Umwelt vermieden.

Geben Sie das Altgerät an einer Sammelstelle für Elektroschrott oder einem Wertstoffhof ab. Über Öffnungszeiten und Adressen von Annahme- und Sammelstellen informieren Sie Ihre kommunale Verwaltung, Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder die Verbraucherzentrale.



### **Batterien**

Altbatterien und Akkumulatoren dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Nehmen Sie vor der Entsorgung die Akkus aus dem Gerät.

Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, verbrauchte Batterien an einer Sammelstelle für Altbatterien bei einem Wertstoffhof oder im Batterie vertreibenden Handel abzugeben.


# 23. Technische Daten

### DECT Telefon

Standard DECT/GAP; ca. 300 m Reichweite im Freien, ca. 50 m innerhalb von Gebäuden

*Für analogen Telefonanschluss in Deutschland und Österreich geeignet.*

### Akkus Mobilteil

Hersteller: GP  
Typ HR 03/AAA NiMH 1,2 V , 600 mAh

Ladezeit ca. 16 Stunden bei vollständiger Entladung

Bereitschaftsbetrieb ca. 100 Stunden

Gesprächsdauer ca. 10 Stunden

### Netzadapter Basisstation

Hersteller: TenPao

Modell Nr.: S004LV0600045

Eingang: 100 – 240 V ~ 50/60 Hz, 150 mA

Ausgang: 6 V  450 mA

### Abmessung (B x H x T)

Basis ca. 150 x 55 x 127 mm

Mobilteil ca. 50 x 160 x 25 mm

### **Video-Gegensprechanlage**

Batteriebetrieb: 2 X DC 1,5 V, Gr. „AA“/LR6/R6

Spritzwasserschutz

Sender: IPX4

Reichweite: max. 50 m, Innenräume  
max. 250 m Außengelände

Frequenz: 433 MHz

Kamera: 128x128 Pixel VGA

**Technische Änderungen vorbehalten!**

## 24. Konformitätsinformation

**CE 0168**

Hiermit erklärt die MEDION AG, dass sich das DECT Telefon MD 84184 in Übereinstimmung mit den grundlegenden

Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie R&TTE 1999/5/EG befindet.

Die mitgelieferten Netzadapter halten die Anforderungen und relevanten Vorschriften der Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG (Verordnung 278/2009) ein.

Für das DECT Telefon findet die Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG (Verordnung 1275/2008) keine Anwendung. Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch müssen dauerhaft Daten empfangen bzw. gesendet werden.

Vollständige Konformitätserklärungen sind erhältlich unter [www.medion.com/conformity](http://www.medion.com/conformity).

# **MEDION®**



MTC - Medion Technologie Center  
Freiherr-vom-Stein-Straße 131  
45473 Mülheim / Ruhr  
Deutschland

Hotline: 01805 - 633 633  
Fax: 01805 - 665 566

(0,14 Euro/Minute aus dem dt. Festnetz,  
Mobilfunk max. 0,42 Euro/Min)

Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter  
[www.medionservice.de](http://www.medionservice.de)

[www.medion.de](http://www.medion.de)

08/29/13